

Weihnachtskonzert in der Johannes-Täufer-Kirche

Welch ein Geschenk kann die menschliche Stimme sein! Sie kann strahlen und jubeln, berühren und wärmen. Reich beschenkt wurden am 3. Advent die Konzertbesucher in unserer voll besetzten Kirche beim Weihnachtskonzert des Johannes-Täufer-Chors. Der kristallklare mühelose Sopran von **Sophie Harr**, **Melanie Varadis** heller Mezzosopran, der wärmende nuancenreiche Alt von **Cornelia Karle**, der anrührende Tenor von **Juan Pablo Gonzales** und die genauso kraftvolle wie weiche Baritonstimme des jungen **Mateo Penalzo Cecconi** faszinierten ihre Zuhörer immer wieder neu. Auch die Sängerinnen und Sänger aus **Magstadt** und **Stuttgart- Sommerrain** überzeugten durch einen einheitlichen und stabilen Chorklang.

Welch ein Geschenk ist die Gabe, ein Musikinstrument zu beherrschen. Die ganz junge Violinsolistin **Geneva Schall** spielte den Solopart in Vivaldis Violinkonzert „Der Winter“ sicher virtuos im ersten und dritten Satz, einfühlsam weich im Largo. Der Organist **Antal Varadi** und **Hannah Pfeiffer** an der Harfe schufen im Oratorio de Noel von Saint-Saens diesen wärmenden und tröstenden Halt, der dieses romantische Werk so einzigartig macht. Was am meisten begeistert, ist das Aufeinanderhören und die Anpassungsfähigkeit der einzelnen, hervorragenden Musiker, die dieses Konzert getragen haben.



Wie viel aber unsere Dirigentin und Konzertmanagerin **Jutta Hay** geleistet hat, um diese Musiker zusammen zum Klingen zu bringen, können wir nur ahnen, denn viel Aufhebens macht Frau Hay um ihre wertvolle Arbeit nie. Wir sind glücklich, dass wir sie haben und danken ihr von Herzen.

Unser Dank geht auch an alle tatkräftigen und kreativen Helferinnen und Helfer, die zum Gelingen dieses Konzertes beigetragen haben und natürlich den Konzertbesuchern für Ihre großzügigen Spenden zur Deckung der Kosten!

Barbara Gärtner